





# CORPORATE DESIGN HANDBUCH

#### **INHALTSVERZEICHNIS**

Basiselemente		GESCHÄFTSAUSSTATTUNG		Kommunikationsmittel	
4	Einführung	16	Briefbogen und Folgebogen	41	Karten
5	Farben		Sonderelemente Aufbau Briefbogen	42	<b>Allgemeine Faltblätter</b> Aufbau
6	<b>Wortmarke</b> Varianten allgemein		Aufbau Folgebogen	45	Faltblätter der Studiengänge
	Varianten fachbe- reichsspezifisch	20	<b>Faxformular</b> Aufbau	47	Aufbau  Broschüren
	Verwendung bei	22	<b>Visitenkarten</b> Varianten		Lehrmaterialien
	Aufzählungen		Aufbau		Aufbau
10	<b>Logo</b> Varianten	24	<b>Namensschild</b> Aufbau		Bildschirmpräsentationen
12	<b>Lochmarke</b> Varianten	25	Pressemitteilung	51	<b>Poster</b> Aufbau
	Platzierung	26	Zeugnisse	53	Plakate
14	Hausschrift	27	Urkunden	54	Fahnen
		29	<b>Mappen</b> Stanzform		Annoncen
		31	<b>Stempel</b> Sonderstempel	•	Merchandise  DVD Werbefilm
			Aufbau		Info-Mobil
		34	<b>Klischee</b> Aufbau		
		35	Konferenzblock		

36 Beschilderung Aufbau Türschild Aufbau Hausschild Aufbau Wegweiser

# BASISELEMENTE





#### **EINFÜHRUNG**



## hs

#### Die Grundidee

Die visualisierte Form einer gelochten Seite als grafisches Grundelement genügt den Ansprüchen des alltäglichen Hochschulbetriebes sowie den Aspekten der "Unverwechselbarkeit", "Einfachheit" und "Ausbaufähigkeit".

## Welche Assoziationen verbindet man mit einer gelochten Seite?

Abheften, Ordnen, Zusammenhalten, Lehren, Lernen, Forschen, Flexibilität, Erweiterbarkeit

Dies sind Schlagwörter, die auch das täglich verwendete Vokabular an einer Hochschule umfassen.

#### Die Realisierung

Ausgehend von einer Seite im DIN-A4-Format ergeben sich sowohl Größe als auch Anordnung nahezu automatisch. Die Löcher werden stilisiert in Form von zwei gefüllten kreisrunden Flächen, kurz "Lochmarke" genannt, im Durchmesser von 8 mm am linken Rand dargestellt.

Diese zwei Flächen können jeweils eine Information aufnehmen. Die obere Fläche erhält die Ligatur "hs", die untere den Anfangsbuchstaben eines Fachbereiches. Um die Kopierfähigkeit zu gewährleisten, werden die Ligatur und die Buchstaben negativ in die Flächen integriert.

Diese Informationsanordnung erzeugt in Verbindung mit der Wortmarke folgende offizielle "Leseweise":

"Hochschule Wismar ...
University of Technology, Business and Design ...
Fachbereich X"

und damit eine eindeutige Identifizierung der Wismarer Bildungsstätte mit ihren Fachbereichen.



#### **FARBEN**

Das vorliegende Farbleitsystem soll die Differenzierung der Fachbereiche auf den ersten Blick ermöglichen und durch die gewählten kräftigen Farben der angestrebten Frische des Designs gerecht werden. Ausgehend von einem Farbspektrum, das von Dunkelrot über Gelb zu Blau - mit bewusster Ausklammerung von Violett - reicht, existiert ein Farbangebot, das die sieben Fachbereiche abdeckt.

Die hier angegebenen HKS-Farben sind bevorzugt für repräsentative Drucksachen einzusetzen.

Bei Monitor-Anwendungen (z.B. Internet oder Power Point Präsentationen) sind entsprechend die RGBoder Hexacode-Angaben zu berücksichtigen.

Für Hochschulpublikationen, die nicht an einen Fachbereich gebunden sind, ist Weiß, Dunkelblau (HKS 41), Hellgrau oder Silber als Hintergrundfarbe einzusetzen.



#### Allgemeines/Verwaltung/zentrale Einrichtungen

• •	
cil	ha

#### **HKS 41**

#### Hellgrau 40 % Schwarz

Sonderfarbe

**CMYK** 100-62-11-47 RGB 0-51-102 Hexacode #003366

CMYK 0-0-0-40 RGB 174-175-178 Hexacode #999999

#### Design/ Innenarchitektur

#### **HKS 17**

## **Architektur HKS 13**

#### Bauingenieurwesen

#### Wirtschaft

**CMYK** RGB

Hexacode #990033

148-21-48

30-100-70-0

**CMYK** 0-100-95-0 RGB 234-36-34

Hexacode #CCoooo

**HKS** 7

CMYK 0-60-100-0 RGB 255-109-25

Hexacode #FF6600

**CMYK** 0-30-100-0 RGB 255-192-40

Hexacode #FFCCoo

#### Elektrotechnik und Informatik

#### **HKS 67**

CMYK

RGB

55-0-100-0 105-193-35

Hexacode #66CCoo

#### Maschinenbau/ Verfahrens- und Umwelttechnik

#### **HKS** 55

CMYK 100-0-70-30 RGB 0-111-81 Hexacode #006633

#### Seefahrt

#### **HKS 39**

CMYK 90-50-0-0 RGB 0-86-191 Hexacode #003399



Diese Seite zeigt die Wortmarke der Hochschule Wismar. Sie besteht aus einem Signet, einem farbigem Balken, der Titelzeile "Hochschule Wismar" und der Unterzeile "University of Technology, Business and Design". Diese Elemente dürfen in keinem Fall voneinander getrennt werden. Der farbige Balken stellt wie hier gezeigt einen Bezug zur Formatkante her. Bei Einkürzung des Balkens muss diese von rechts erfolgen.

Wortmarke der Hochschule Wismar am rechten oberen Seitenrand (Größe M)





University of Technology, Business and Design



#### VARIANTEN ALLGEMEIN

Die Wortmarke existiert in verschiedenen Varianten, um die 7 Fachbereiche und zentralen Einrichtungen der Hochschule voneinander zu unterscheiden. Die Varianten der Wortmarke stehen in Anlehnung an Konfektionsgrößen jeweils in fünf Größen (XS, S, M, L, XL) zur Verfügung und dürfen von diesen ausgehend proportional vergrößert oder verkleinert werden.

#### Beispiele zur Anwendung der Konfektionsgrößen:

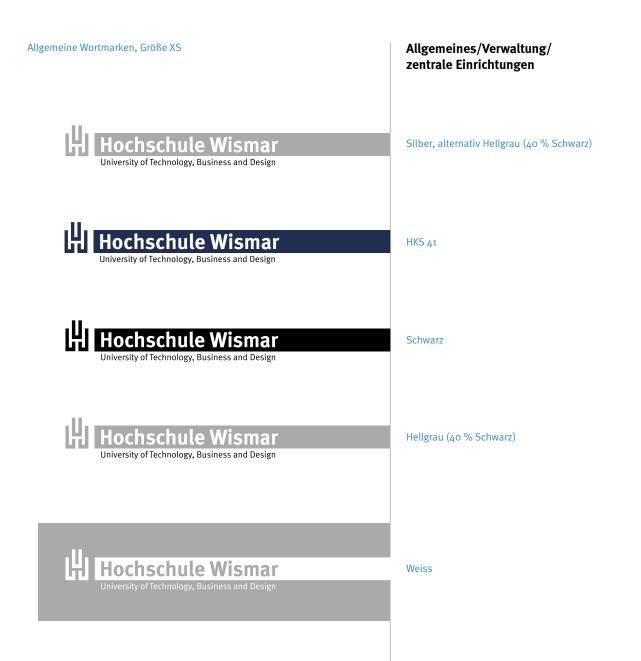
XS - Visitenkarten, Namensschilder

S – Faltblätter

M - DIN A4 Lehrmaterialien

L – mittlere Poster

XL - große Plakate



#### VARIANTEN FACHBEREICHSSPEZIFISCH

Wortmarken der Fachbereiche im entsprechenden Farbcode, Größe XS



#### Design/Innenarchitektur

HKS 17



#### **Architektur**

HKS 13



#### Bauingenieurwesen

HKS<sub>7</sub>



Wirtschaft

HKS 5



**Elektrotechnik und Informatik** 

HKS 67



Verfahrens- und Umwelttechnik/ Maschinenbau

HKS 55



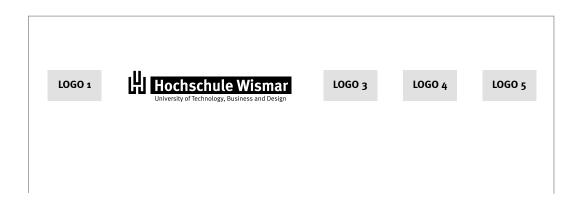
**Seefahrt** HKS 39

#### VERWENDUNG BEI AUFZÄHLUNGEN

Bei Verwendung der Wortmarke ohne Bezug zur Formatkante bzw. bei Aufzählung meherer Institut-Logos ist folgendes zu beachten: Der Balken wird bis zur Titelzeile heran gekürzt, so dass der Abstand zwischen dem letzten Buchstaben "r" und dem Balkenende optisch dem Abstand zwischen dem ersten Buchstaben "H" und dem Balkenanfang entspricht.

Beispiel für eine Logo-Aufzählung mit der Wortmarke der Hochschule Wismar







#### Logo

Das Logo besteht aus der Buchstabenkombination "hs", welche negativ auf einem schwarzen Kreis steht. Das Zeichen wird in der Lochmarke (siehe Seite 12) oder auch als Schmuckelement (z.B. auf Einladungskarten) in verschiedenen Medien zur Präsentation der Hochschule Wismar verwendet.

Logo der Hochschule Wismar, Schwarz







#### Logo

## VARIANTEN

Diese Seite zeigt die Varianten des Logos der Hochschule Wismar. Andere Varianten, als die im Abschnitt "Lochmarke" gezeigten, sind nicht zulässig. Die letzte Variante zeigt an einem Beispiel die Farbcodierung des Logos abhängig vom Fachbereich. Beachten Sie hierzu auch die Angaben in den Abschnitten "Die Lochmarke" und "Farben"!

Logo Linear

Logo Silber

Logo Schwarz Negativ









Logovarianten in der Lochmarke für den Fachbereich Wirtschaft in der Farbe HKS 5







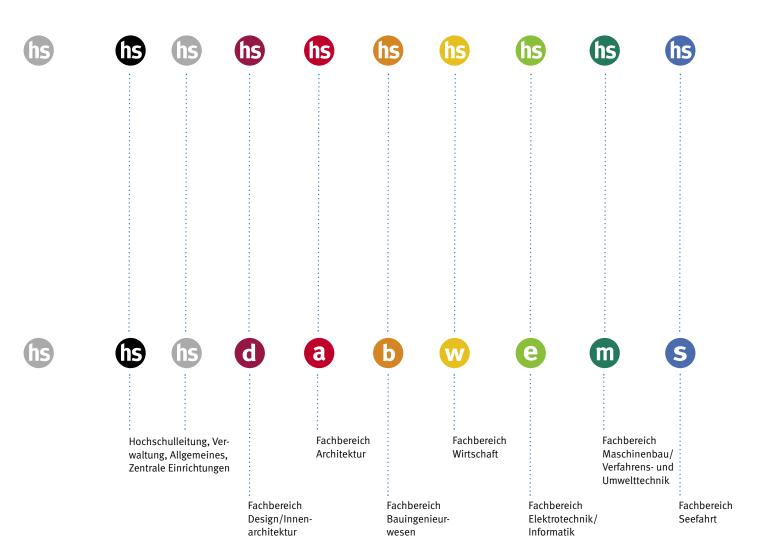
#### LOCHMARKE

#### VARIANTEN

Das Logo bildet im jeweiligen Farbcode das erste Element der Lochmarke. Das zweite Element ist eine Abwandlung des Logos und enthält das Buchstabenkürzel zum Beispiel des jeweiligen Fachbereiches. Daraus ergeben sich verschiedene Kombinationen, welche diese Seite zeigt.

Alle Lochmarken liegen auch in den Negativvarianten (farbige Ligatur auf weißem Kreis) für dunkle Untergründe vor und sind direkt über die Hochschule Wismar zu beziehen.

#### Beispiele für Lochmarken für DIN A4 Bögen



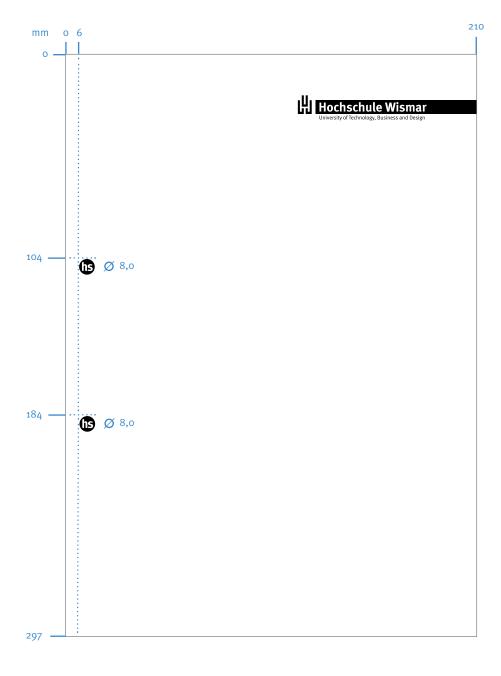
#### **LOCHMARKE**

### **PLATZIERUNG**

Die Platzierung der Lochmarke entspricht der Position der Standard-Lochungen, wenn man vom Objekt-Mittelpunkt ausgeht.

#### Bemaßtes Beispiel eines allgemeinen DIN A4 Bogens





#### HAUSSCHRIFT

Als Grundschrift wird die "Meta Normal Roman" verwendet, für Texthervorhebungen die "Meta Bold Roman" oder "Meta Normal Italic" (z.B. bei mehrsprachigen Texten). Als spezielle Akzentschrift kann die "Meta Normal Capitals" verwendet werden. Sind Formulare auszufüllen, die eine Unterschreitung der Grundlinie nicht zulassen, ist die "Meta Korrespondenz Roman" zu verwenden.

Für fremdsprachige Texte (z.B. Russisch, Griechisch) steht die "Meta International" zur Verfügung. In Ausnahmefällen, bei denen die Schrift "Meta" nicht einsetzbar ist, darf eine serifenlose Schrift verwendet werden (z.B. Arial). Generell sind Unterstreichungen, Schattierungen, extreme Spationierungen der Schriften und Zentrierungen von Texten nicht gestattet.

Grundschrift

Meta Normal Roman a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z 0123456789

Texthervorhebung Meta Normal Italic a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z 0123456789

Texthervorhebung

Meta Bold Roman abcdefghijklmnopqrstuvwxyz A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z 0123456789

META NORMAL CAPITALS

Akzentschrift

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z

Formularschrift Meta Korrespondenz Roman a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWX YZ 0123456789

## GESCHÄFTSAUSSTATTUNG



hs

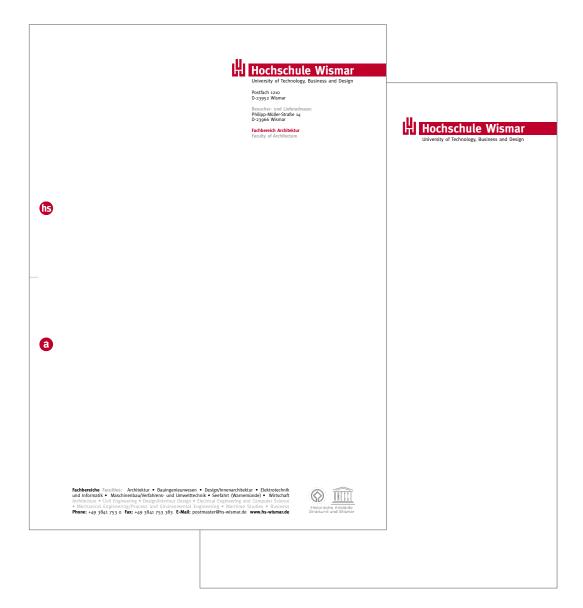
## **BRIEFBOGEN UND FOLGEBOGEN**

Jedem Fachbereich sowie der Verwaltung und den zentralen Einrichtungen stehen spezielle Brief- und Folgebögen als Vordrucke zur Verfügung. Diese sind jeweils zweifarbig angelegt, in Schwarz und im Farbcode des Farbleitsystems. Auf den Druck eines allgemeingültigen Infoblocks (Besucher- und Lieferadresse, Name der Struktureinheit) wird aufgrund

der unterschiedlichen Handhabungen beispielsweise durch die Fachbereiche verzichtet. Die Gliederung und Positionierung der Elemente ist dem Briefbogenraster zu entnehmen. Im Anhang des Handbuches befinden sich zur Ansicht alle aktuellen Varianten bzw. Vordrucke der Brief- und Folgebögen.

Beispiel für einen Vordruck eines fachbereichsspezifischen Brief- und Folgebogens (Fachbereich Architektur, DIN A4)





#### **BRIEFBOGEN**

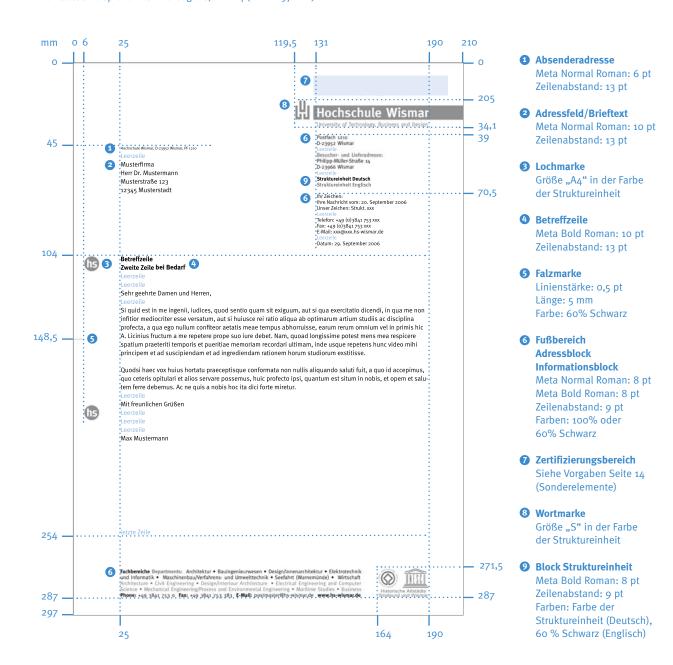
#### **AUFBAU**

Auf dieser Seite sehen Sie das bemaßte Beispiel eines Briefbogens, welcher alle verwendeten Elemente der unterschiedlichen Briefbögen der Hochschule berücksichtigt.

Die Schriftarten und -größen dürfen nicht verändert werden. Die Beschriftung ist immer im Flattersatz anzulegen. Für alle Textinhalte des Briefbogens gilt

die automatische Laufweite (o) bzw. dürfen keine Spationierungen der Texte vorgenomen werden. Eine elektronische Vorlage (Word-Dokument) und die Vordrucke des Brief- und Folgebogens entsprechend Ihrem Strukturbereich erhalten Sie über das Dezernat II der Hochschule.

#### Bemaßtes Beispiel eines Briefbogens, DIN A4 (210 x 297 mm)

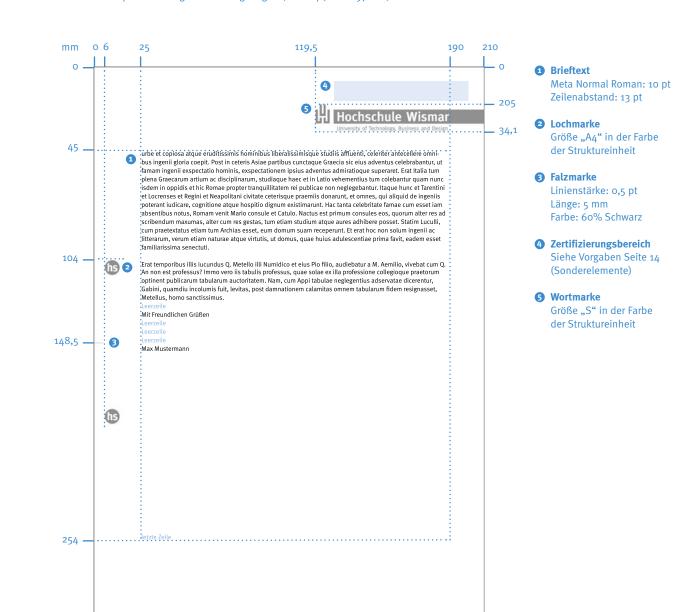


#### **FOLGEBOGEN**

#### **AUFBAU**

Alle Folgebögen der einzelnen Strukturbereiche der Hochschule beinhalten jeweils nur die Wortmarke, die Lochmarke, die Falzmarke und gegebenenfalls Zertifizierungszeichen.

#### Bemaßtes Beispiel eines allgemeinen Folgebogens, DIN A4 (210 x 297 mm)



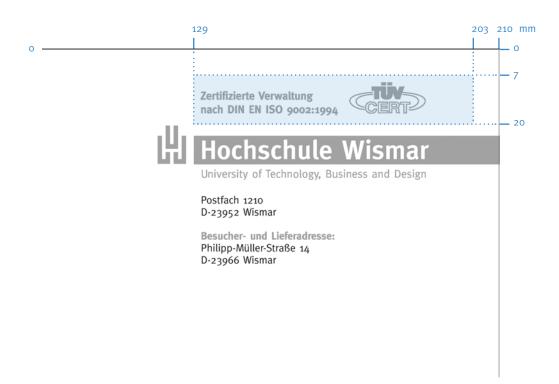
#### **BRIEFBOGEN**

## SONDERELEMENTE

Sind Zertifikate auf dem Briefbogen darzustellen, so sind die entsprechenden Prüfsiegel (beispielsweise Germanischer Lloyd) gemäß den dargestellten Bemaßungen oberhalb der Wortmarke zu platzieren. Beachten Sie hierzu auch die Vorgaben der zertifizierenden Einrichtungen.

Beispielbriefkopf mit definiertem Prüfsiegel-Bereich (Verwaltungsbriefkopf, DIN A4) - Ansicht: 100%



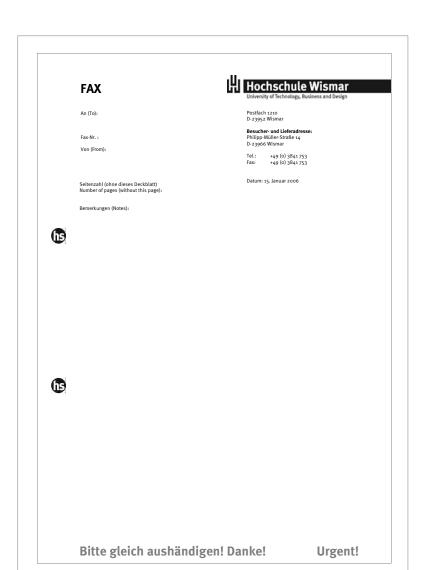


#### **FAXFORMULAR**

Das Faxformular ist einfarbig schwarz angelegt und wird komplett am Arbeitsplatzrechner ausgefüllt. Über das Dezernat I der Hochschule erhalten Sie eine elektronische Vorlage.

#### Ansicht des Faxformulars







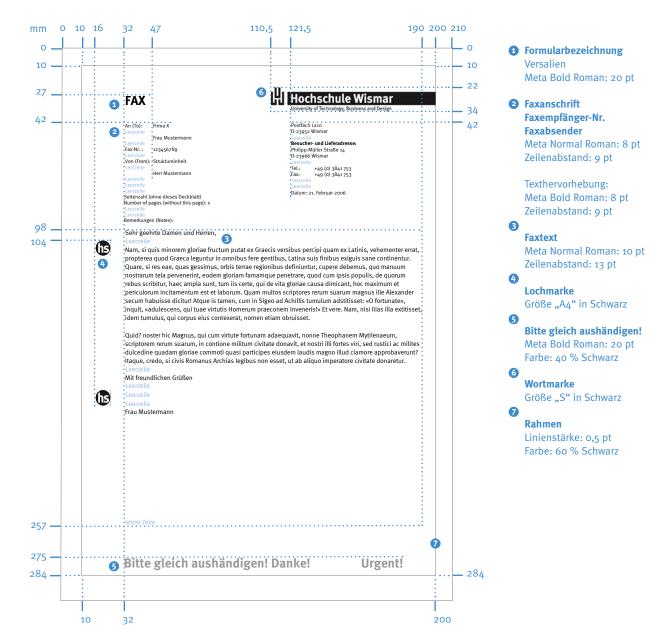
#### **FAXFORMULAR**

#### AUFBAU

Unten sehen Sie das bemaßte Beispiel des Faxformulars. Die individuelle Beschriftung folgt generell den Angaben des Briefbogens.

Bemaßtes Beispiel des Faxformulars, DIN A4 (210 x 297 mm)





#### **VISITENKARTEN**

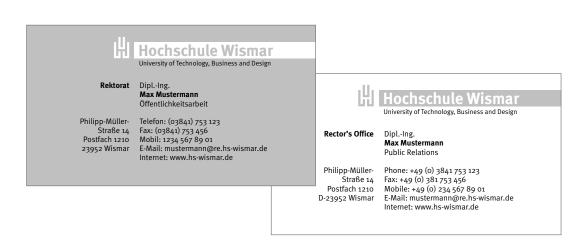
#### VARIANTEN

Alle Visitenkarte sind zweisprachig angelegt. Die Vorderseite enthält deutsche Angaben, die Rückseite die zugehörigen englischen Übersetzungen. Die Visitenkarten der Fachbereiche sind in den Farben des Farbleitsystems angelegt. Visitenkarten der Verwaltung sowie der zentralen Einrichtungen erhalten einen silberfarbenen Hintergrund.

Der Druck der Visitenkarten erfolgt mittels der angelegten HKS-Farben auf glattem, weißen Papier (mindestens 270 Gramm).

Beidseitig bedruckte Visitenkarte in Silber und Schwarz für Allgemeines/ Verwaltung/ zentrale Einrichtungen





Beispiel für eine Visitenkarte der Fachbereiche, Farbverwendung entsprechend dem Farbleitsystem





#### VISITENKARTEN

#### AUFBAU

Das hier gezeigte Raster steht beispielhaft für alle Varianten von Visitenkarten. Angaben zur Schriftart Schriftgröße, Anordnung und Schreibweise (z.B. der Telefonnummern) sind verbindlich.

Vermaßtes Beispiel einer doppelseitigen Visitenkarte (deutsch/englisch)



#### Vorderseite

deutsch

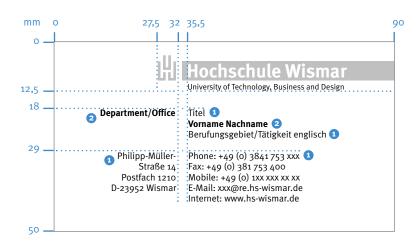
#### Wortmarke

Größe "XS" verkleinert, weiß

#### Hintergrund

Farbe der Struktureinheit

- 1 Meta Normal Roman: 7 pt Zeilenabstand: automatisch Laufweite: o
- 2 Meta Bold Roman: 7 pt Zeilenabstand: automatisch Laufweite: o



#### Rückseite

englisch

#### Wortmarke

Größe "XS" verkleinert, in der Farbe der Struktureinheit

#### Hintergrund weiß

#### **NAMENSSCHILD**

#### **AUFBAU**

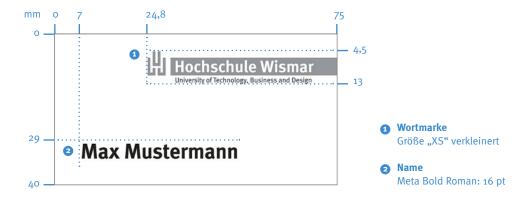
Namensschilder werden im Allgmeinen bei Veranstaltungen verwendet um zum Beispiel eine Kontaktaufnahme zwischen den Teilnehmern zu erleichtern.

Unbemaßtes und bemaßtes Beispiel eines Namenschildes (40 x 75 mm)









#### **PRESSEMITTEILUNG**

Diese Seite zeigt eine typische Pressemitteilung. In der Öffentlichkeitsarbeit der Hochschule liegt eine elektronische Vorlage bereit.

Ansicht einer Pressemitteilung auf einem DIN A4-Bogen





#### Öffentlichkeitsarbeit

Unser Zeichen: ÖA-0281/ba-Ba

Telefon: 03841/753 221 Fax: 03841/753 164 E-Mail: pressestelle@hs-wismar.de

## Pressemitteilung

#### Eine Überschrift, maximal 2-zeilig



Etenim omnes artes, quae ad humanitatem pertinent, habent quoddam commune vinclum et quasi cognatione quadam inter se continentur. Sed ne cui vestrum mirum esse videatur me in quaestione legitima et in iudicio publico, cum res agatur apud praetorem populi Romani, lectissimum virum, et apud severissimos iudices, tanto conventu hominum ac frequentia hoc uti genere dicendi, quod non modo a consuetudine iudiciorum.

Licinius fructum a me repetere prope suo iure debet. Nam, quoad longissime potest mens mea respicere spatium praeteriti temporis et pueritiae memoriam recordari ultimam, inde usque repetens hunc video mihi principem et ad suscipiendam et ad ingrediendam rationem horum studiorum nunc video mini principem et ad suscipiendam et ad ingrediendam fationem nortum studiorum exstitisse. Quodsi haec vox huius hortatu praeceptisque conformata non nullis aliquando saluti fuit, a quo id accepimus, quo ceteris opitulari et alios servare possemus, huic profecto ipsi, quantum est situm in nobis, et opem et salutem ferre debemus. {2} Ac ne quis a nobis hoc ita dici forte miretur, quod alia quaedam in hoc facultas sit ingenii neque haec dicendi ratio aut disciplina, ne nos quidem huic uni studio penitus umquam dediti fuimus.



Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte direkt an die entsprechende Person, Tel.: (o3841) 753 ### bzw. E-Mail: ###@##.hs-wismar.de.

Max Mustermann

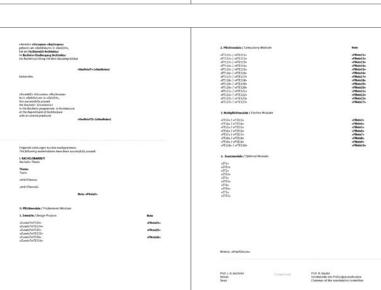


### ZEUGNISSE

Jeder erfolgreiche Absolvent der Hochschule Wismar erhält ein Zeugnis. Diese Seite zeigt beispielhaft die Bestandteile eines Bachelor Zeugnisses. Aufgrund des feierlichen Anlasses wird zum Vordruck ein spezielles Papier in DIN A3 bzw. DIN A4 ("Rives Tradition", weiß, 120 gr/qm) und Silber als Sonderdruckfarbe verwendet.

Umschlagseiten außen und innen (unten)





#### Einlegeblatt des Zeugnisses





#### **URKUNDEN**

Außer der gesetzlich vorgeschriebenen Abschlusszeugnisse werden aus unterschiedlichen Anlässen (z.B. Verleihung der Ehrensenatorwürde) Personen mit Ehrenurkunden ausgezeichnet. Die auf dieser Seite gezeigte Urkunde hat ein kleineres Format als DIN A4, um ein Einrahmen zu ermöglichen.

Beispiel einer Ehrenurkunde im Format 200 x 297 mm





#### **EHRENURKUNDE**

Die Hochschule Wismar dankt

#### Herrn/Frau Diplomlandwirt/in Dr. Max Mustermann

für seine außerordentlichen Verdienste und den hohen persönlichen Einsatz.

Quam multos scriptores rerum suarum magnus ille Alexander secum habuisse dicitur! Atque is tamen, cum in Sigeo ad Achillis tumulum adstitisset: «O fortunate», inquit, «adulescens, qui tuae virtutis Homerum praeconem inveneris!» Et vere. Nam, nisi Ilias illa extitisset, idem tumulus, qui corpus eius contexerat, nome etiam obruisset.

Wismar, den 7. Februar 2006

Prof. Dr. rer. Vorname Nachname Rektor Hochschule Wismar

Dekan des Fachbereiches xxx Hochschule Wismar



#### **URKUNDEN**

Diese Seite zeigt Varianten von Ehrenurkunden für Alumni entsprechend dem Fachbereich, als Umschlag (DIN A3, 1-Mal gefaltet) oder Einzelblatt (DIN A4). Bei der Wahl des Papieres ist auf eine Stärke um 170 gr/qm zu achten.

Umschlagseiten außen und innen (unten)



Urkunde, Einzelblatt







#### MAPPEN

Es gibt zwei Arten von Mappen. Die blaue Mappe steht für allgemeine Zwecke zur Verfügung, wenn zum Beispiel Informations- oder Werbemittel für eine Konferenz der Hochschule zusammengestellt werden sollen. Deshalb verfügt die blaue Mappe über vier vorgestanzte Bruchkanten, die je nach Umfang des Inhaltes gefalzt werden können. Die dargestellte

silberfarbene Mappe ist für besondere Anlässe reserviert und kann Abschlusszeugnisse, Zertifikate, Urkunden und ähnliches enthalten. Die kurze Einschlagseite beider Mappen enthält als besonderes Element zwei Stanzungen, die ein Einklemmen einer Hochschul-Visitenkarte ermöglicht.

Ansicht der Deckblätter unterschiedlicher Mappen für A4 Formate; Schnittmuster









Befüllte blaue Mappe mit eingeklemmter Hochschul-Visitenkarte



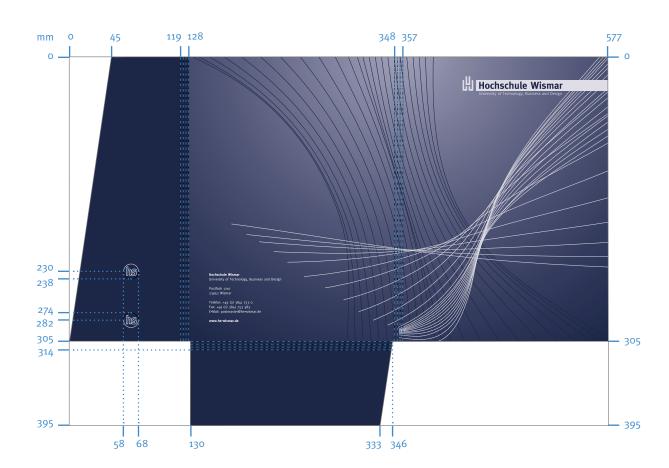
#### **MAPPEN**

#### **STANZFORM**

Diese Seite zeigt die bemaßte Stanzform der allgemeinen, blauen Mappe. Im Unterschied zur silberfarbenen Mappe wird die blaue Mappe an den drei Klappen jeweils 4 Mal gebrochen, um eine Füllung mit mehreren Dokumenten zu ermöglichen. Die Brüche erfolgen im regelmäßigen Abstand von 3 mm. Die Bemaßung zeigt den jeweiligen Anfang und das Ende der Brüche.

Bemaßte Ansicht der Stanzform der blauen Mappe







#### **STEMPEL**

Diese Seite zeigt die existierenden, allgemeinen Stempel der Hochschule Wismar und Beispielansichten für Stempel der verschiedenen Struktureinheiten.

Ansichten der allgemeinen Stempel der Hochschule

Beispiele verschiedener Stempel der Struktureinheiten





Philipp-Müller-Str. 14•23966 Wismar Postfach 1210 • 23952 Wismar



**Hochschulsportzentrum** Postfach 1210 • 23952 Wismar



Postfach 1210 • 23952 Wismar



Prorektor für Forschung und Internationale Beziehungen Postfach 1210 · 23952 Wismar





#### **STEMPEL**

#### SONDERSTEMPEL

Für den nicht in Wismar ansässigen Fachbereich Seefahrt und die Hochschulbibliothek wurden für die unterschiedlichen Anwendungen die folgenden Stempelvarianten erstellt. Andere Abwandlungen sind nicht zulässig.

Sonderstempel des Hochschulbibliothek

Stempel für die Außenstelle, den Fachbereich Seefahrt





#### Hochschulbibliothek

Philipp-Müller-Str. 14•23966 Wismar Postfach 1210 • 23952 Wismar



#### **Fachbereich Seefahrt**

R.-Wagner-Str. 31 18119 Rostock-Warnemünde



#### Hochschulbibliothek







#### Hochschulbibliothek Fachbibliothek Seefahrt

#### **STEMPEL**

#### **AUFBAU**

Die Stempelfläche ist immer 60 mm breit und mindestens 24 mm hoch. Der hier in den Grafiken zu sehende Rahmen dient lediglich der Orientierung und Bemaßung. Er existiert nicht auf den Stempeln.

Bemaßte Ansichten von Stempeln verschiedenen Zeilenumfangs







- Wortmarke Größe "XS" in Schwarz
- 2 Name der Struktureinheit Meta Bold Roman: 10 pt Zeilenabstand: automatisch
- 3 Postfachadresse Meta Normal Roman: 10 pt Zeilenabstand: automatisch

#### KLISCHEE

#### **AUFBAU**

Das Klischee hat eine Größe von 50 x 25 mm und wird hauptsächlich zur Kennzeichnung des Briefumschlages verwendet, wobei es mit roter Stempelfarbe aufgetragen wird. Der hier in der Grafik (unten) zu sehende Rahmen dient nur der Orientierung und Bemaßung. Er existiert nicht auf dem Klischee.

#### Ansicht des Klischees





#### Bemaßung des Klischees

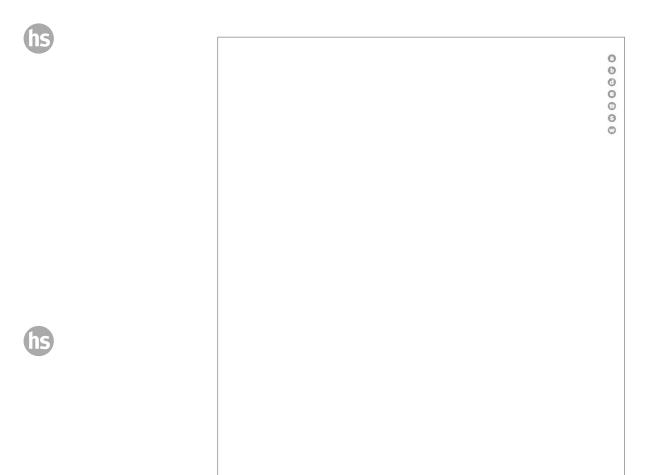


- **1** Wortmarke Größe "XS" in Schwarz, verkleinert
- **2** Absenderadresse Meta Normal Roman: 6 pt Zeilenabstand: 6,5 pt

## **KONFERENZBLOCK**

Der Abreißblock steht zur Anwendung bei Fachveranstaltungen der Hochschule zur Verfügung. Die für den Druck zu verwendende Sonderfarbe ist Silber oder Grau (Papier: 100 gr/m², matt).

Ansicht des Konferenzblock, DIN A4



#### **BESCHILDERUNG**

Gegenwärtig existieren Schilder unterschiedllicher Art zum Beispiel zur Kennzeichnung von Häusern, Türen oder zur Orientierung auf dem Hochschulcampus (Wegweiser). Desweiteren existieren Sonderanfertigungen für Schilder die das Campusgelände insgesamt kennzeichnen wie zum Beispiel an den Zufahrten zum Campus oder auch für die Außenstellen wie Warnemünde oder Malchow auf Poel.

Beispiele für Türschilder, Hausschild und Wegweiser

126

Rector Prof. Dr. rer. nat. Norbert Grünwald

Rector's office Karin Rudolph

109

Hochschulsportzentrum, Messen, Raumplanung

Winfried Fischer

3.405

Fachbereich Design/Innenarchitektur

Studentenatelier



## Maschinenbau/Verfahrensund Umwelttechnik



### **BESCHILDERUNG**

# TÜRSCHILD/AUFBAU

#### Bemaßtes Beispiel eines Türschildes



**1** Zimmernummer Meta Bold Roman: 110 pt

Zeilenabstand: automatisch

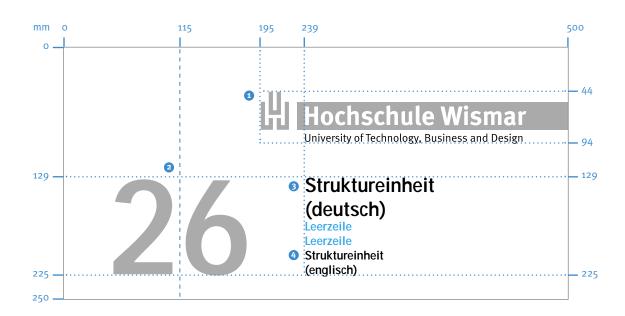
- 2 Zuständigkeit Meta Normal Roman: 36 pt Zeilenabstand: automatisch
- Meta Normal Roman: 24 pt Zeilenabstand: automatisch

### **BESCHILDERUNG**

# HAUSSCHILD/AUFBAU

Für das Hausschild ist als Schrift ausschließlich die Meta Korrespondenz Bold zu verwenden. Die Hausnummer wird zentriert an einer Achse (siehe gestrichelte Senkrechte) ausgerichtet. Bei meheren Hausschildern untereinander ergibt sich damit eine zentrierte bzw. übersichtlichere Abfolge der Hausnummern.

Bemaßtes Beispiel für ein Hausschild (250 x 500 mm)



- Wortmarke
  - Größe "L" vergrößert, der jeweiligen Struktureinheit
- **2** Hausnummer

Meta Korrespondenz Bold: 378 pt Ausrichtung: an Achse bei x = 115 mm, zentriert Farbe: der jeweiligen Struktureinheit

- Struktureinheit (deutsch)
  - Meta Korrespondenz Bold: 56 pt Zeilenabstand: automatisch Farbe: Schwarz
- 4 Struktureinheit (englisch)

Meta Korrespondenz Bold: 34 pt Zeilenabstand: automatisch Farbe: Schwarz

### **BESCHILDERUNG**

# WEGWEISER/AUFBAU

Die rückseitigen Angaben eines Wegweisers sind die entsprechenden englischen Übersetzungen der Vorderseite. Die Farbgebung darf nicht von den Farbvorgaben des jeweiligen Fachbereiches abweichen.

#### Bemaßtes Beispiel eines Wegweisers



- Bohrungen Durchmesser: 4 mm
- 2 Ort/Name Meta Normal Roman: 91 pt
- **3** Hausnummer Kreisdurchmesser: 66 mm Meta Bold Roman: 185 pt



# KOMMUNIKATIONSMITTEL



hs

### **KARTEN**

Im Allgemeinen orientiert sich das Format für Karten wie Gruß- oder Einladungskarten am DIN Lang-Format (210 x 105 mm). Eintrittskarten haben das Format: 100 x 60 mm. Es sind keine spezifischen Farbvorgaben zu beachten. Sonderfarben wie Gold sind neben dem für die Hochschule typischen Silber erlaubt.



Beispiele für Einladungen in Form von Klappkarten; Bestellkarte, Eintrittskarte









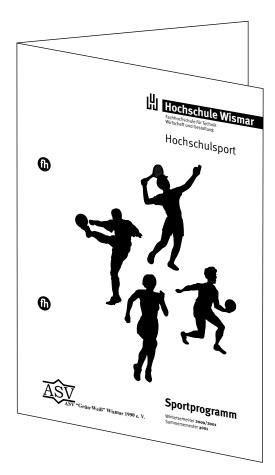
### **ALLGEMEINE FALTBLÄTTER**

Grundsätzlich stehen zwei Formate für allgemeine Faltblätter zur Auswahl: zum einen ein DIN A5 Faltblatt und zum anderen ein Leporello (in der Regel ein 2-fach gefalztes A4 Blatt quer). Der Leporello kann selbstverständlich auch, wenn er in einer Druckerei angefertigt wird, mehr als die standartmäßigen 6 Seiten haben bzw. kann die

Anzahl der Klappen des Faltblattes erhöht werden. Eine elektronische Vorlage soll es Ihnen ermöglichen ein eigenes Faltblatt zum Beispiel zur Ankündigung von Veranstaltungen selbstz zu erstellen. Die Datei-Vorlage können Sie über die Öffentlichkeitsarbeit der Hochschule anfordern.

Beispiele für ein DIN A5 Faltblatt (DIN A4, 1-fach gefaltet, 2 Klappen = 4 Seiten) und einen Leporello (DIN A4, 2-fach gefaltet, 3 Klappen = 6 Seiten)





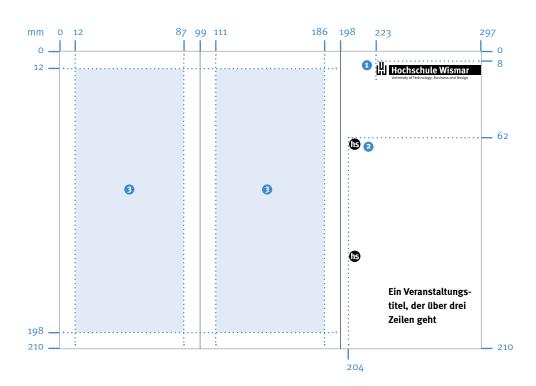


### **ALLGEMEINE FALTBLÄTTER**

# LEPORELLO/AUFBAU

Es wird empfohlen für die Gestaltung des Deckblattes ein ganzseitiges Hintergrundbild oder eine geeignete Grafik zu verwenden. Bei der Schriftwahl beachten Sie die Vorgaben des Abschnitts "Hausschrift" auf der Seite 14 des Handbuches. Es ist darauf zu achten, dass der Text im Allgemeinen nicht zentriert wird, das heißt als linksbündiger Flattersatz angelegt wird.

#### Bemaßte Beispiel für ein DIN A4 Faltblatt (Leporello)



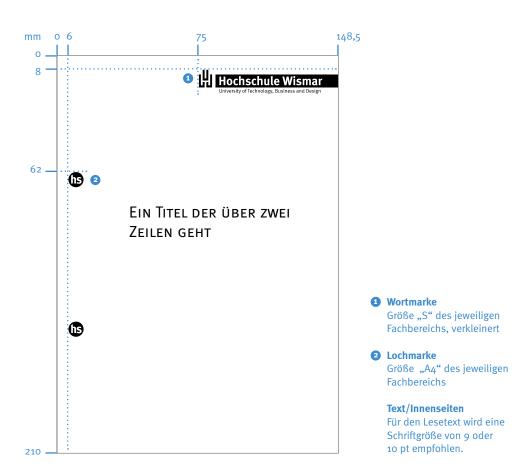
- **1** Wortmarke Größe "S" des jeweiligen Fachbereichs, 90 %
- 2 Lochmarke Größe "A4" des jeweiligen Fachbereiches, 90 %
- **3** Textfeld Für den Lesetext wird eine Schriftgröße von 9 oder 10 pt empfohlen.

## **ALLGEMEINE FALTBLÄTTER**

# DIN A5 DECKBLATT/AUFBAU

Lesen Sie hierzu Seite 43. Für die Gestaltung bzw. die Textfelder der Innenseiten orientieren Sie sich bitte an den Angaben für die Innenseiten des Leporello.

#### Bemaßte Beispiel eines Covers eines DIN A5 Faltblattes



# FALTBLÄTTER DER STUDIENGÄNGE

Für jeden Studiengang gibt es ein eigenes Faltblatt, wobei das Gestaltungsraster eine Unterscheidung zwischen Diplom-, Bachelor- und Masterstudiengang ebenso ermöglicht wie die Zuordnung zu einem Fachbereich. Wichtigstes Unterscheidungsmerkmal ist dabei die Umkehrung der Farbgebung.

Wie an den Beispielen zu sehen, trägt der untere Teil des Deckblattes z. B. eines Bachelor-Leporellos die jeweilige Fachbereichsfarbe, der obere Teil das allgemein verwendete Dunkelblau (HKS 41). Beim Faltblatt für den Masterstudiengang des gleichen Fachbereichs verhält es sich genau umgekehrt.





















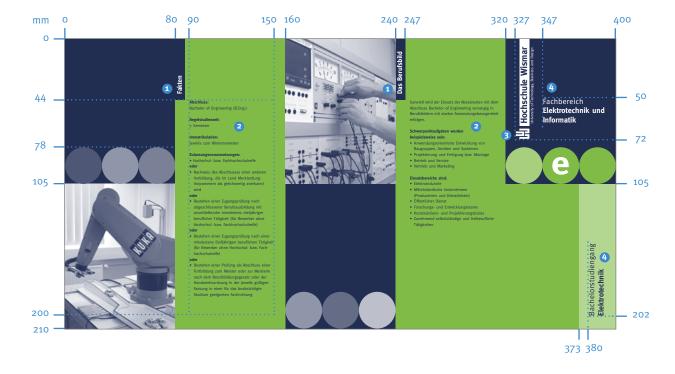


- **d** Fachbereich Design/Innenarchitektur
- a Fachbereich Architektur
- **b** Fachbereich Bauingenieurwesen
- w Fachbereich Wirtschaft
- e Fachbereich Elektrotechnik und Informatik
- m Fachbereich Maschinenbau/Verfahrensund Umwelttechnik
- **s** Fachbereich Seefahrt

# FALTBLÄTTER DER STUDIENGÄNGE

### AUFBAU

#### Bemaßte Beispiel für ein Leporello mit 5 Klappen bzw. 10 Seiten



- Mlappentitel Meta Bold Roman: 13 pt
- 2 Fließtext Meta Normal Roman/ Meta Bold Roman: 9 pt Zeilenabstand: 12 pt
- **3** Wortmarke Größe "S" verkleinert in Weiß
- 4 Fachbereich **Studiengang** Meta Normal Roman/ Meta Bold Roman: 16 pt Zeilenabstand: autom.

### **BROSCHÜREN**

Unten abgebildet sehen Sie Beispiele für Deckblätter von Broschüren. Die Farbgebung orientiert sich an den allgemeinen Farben der Verwaltung bzw. der zentralen Einrichtungen (Silber und HKS41). Neben diesen allgemeinen Broschüren existiert eine Imagebroschüre in 6 Sprachen (Deutsch, Englisch, Spanisch, Polnisch, Russisch, Chinesisch) mit dem Titel "Studium und Leben auf hanseatische Art."

Ansichten der Deckblätter von Broschüren des Formates DIN A5 und der Imagebroschüre (2 Ausgaben je 3 Sprachen)











#### LEHRMATERIALIEN

Diese Seite zeigt ein Deckblatt für Lehrmaterialien z. B. eines Dozenten in DIN A4. Die elektronische Vorlage enthält lediglich den in Schwarz angelegten Text und kann auf einem Folgebogen (siehe Abschnitt "Briefbogen und Folgebogen" Seite 16) oder einem einfachen A4-Bogen ausgedruckt

werden. Die zugehörige Vorlage (Word-Vorlage) können Sie über die Öffentlichkeitsarbeit der Hochschule beziehen.

Beispielansicht des Deckblattes, DIN A4, für den Fachbereich Elektrotechnik und Informatik

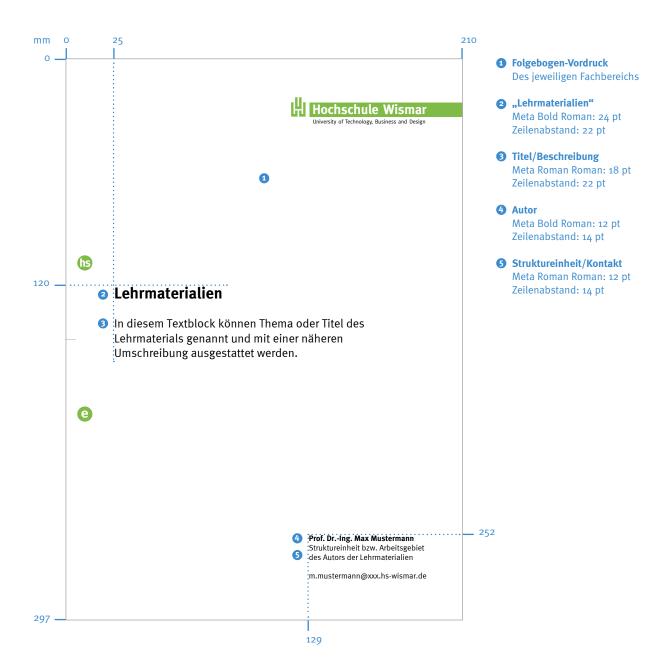




### **LEHRMATERIALIEN**

### **AUFBAU**

Bemaßte Ansicht des Deckblattes, DIN A4



### **BILDSCHIRMPRÄSENTATIONEN**

Diese Seite zeigt Vorlagen für Bildschirmpräsentationen, die für jeden Fachbereich in Power-Point erstellt wurden. Die Präsentionsvorlagen erhalten Sie in der Öffentlichkeitsarbeit der Hochschule.

Ansichten verschiedener Folien am Beispiel des Fachbereiches Design/Innenarchitektur





Grundsätze bei der Einführung der Spaßfaktoren in das Bauingenieurwesen Fragen, Fragen, Fragen ... Wissen ist alles ... Schätzen Sie mal ... Abwarten und Tee trinken ... Mit der Zeit und mit den Jahren ...

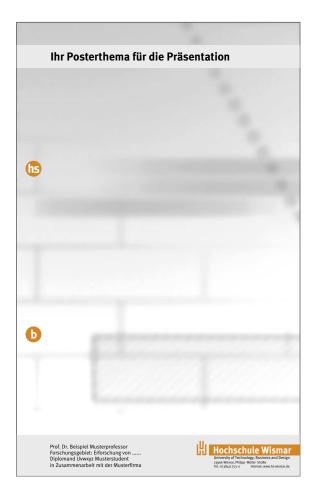


### **POSTER**

Wie den Abbildungen zu entnehmen ist, gibt es für jeden Fachbereich bzw. jede Struktureinheit der Hochschule Wismar Präsentationsposter. Jedem Poster ist ein eigenes Hintergrundbild zugeordnet. Eine Vorlage zur Selbstgestaltung eines Posters erhalten Sie in Form einer Powerpoint- oder CorelDraw-Datei in der Zentralwerkstatt der Hochschule.

Ansichten für fachbereichsspezifische Poster (1000 x 625 mm)







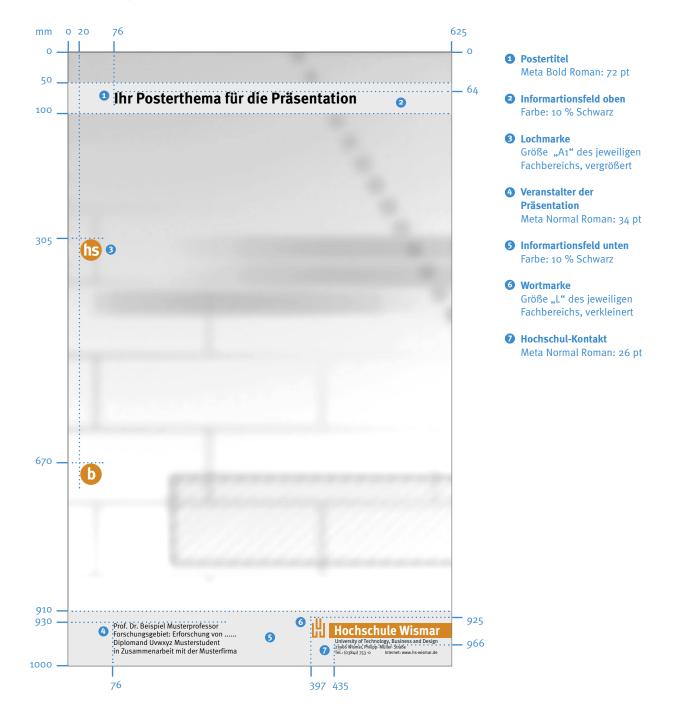


### **POSTER**

#### AUFBAU

Mittels einer elektronischen Vorlage ist es jedem möglich nach den folgenden Vorgaben ein eigenes Poster zu erstellen. Zu den Festlegungen gehören auch die Hintergrundbilder, welche für jeden Fachbereich spezifisch angefertigt wurden. Die Vorlagen erhalten Sie über die Öffentlichkeitsarbeit der Hochschule Wismar.

Bemaßtes Posterbeispiel des Fachbereichs Bauingenieurwesen



### **PLAKATE**

Für Präsentationszwecke wurde für jeden der sieben Fachbereiche jeweils ein Plakat und zusätzlich ein allgemeines Plakat für die Hochschule entwickelt. Die Größe der Plakate beträgt in der Höhe 20 mm und in der Breite 57 mm (1/2 DIN-A2 hoch).

Ansichten der Plakate der einzelnen Fachbereiche und des allgemeinen Plakates

















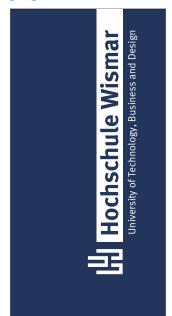


### **FAHNEN**

Die dargestellten Fahnen sind in zwei Größen angelegt. Es wurden die Farbvorgaben für die zentralen Einrichtungen bzw. Allgemeines verwendet. Die weiße Beschriftung sollte auf eine Stofffarbe in Anlehnung an das HKS 41 erfolgen.

Beispiele für zwei Fahnengrößen

3 x 1,5 m



6 x 2,4 m





### ANNONCEN

Im allgemeinen sind die Annoncen in der Farbe Schwarz bzw. in Graustufen anzulegen.

Beispiele für eine Annonce der Größe 9 x 16 cm





University of Technology, Business and Design

Im Fachbereich Seefahrt ist zum 01.03.2007 folgende Stelle zu besetzen:

#### W2 Professur



"Schiffsautomatisierung und Schiffselektrotechnik" 78 600 015

Erwartet werden fundierte theoretische Kenntnisse und praktische Erfahrungen besonders auf den Gebieten der Mess-, Steuerungs- und Regeltechnik, elektrische Maschinen und Netze sowie deren Einsatz im maritimen Bereich. Spezielle Kenntnisse und Erfahrungen auf den Gebieten Automatisierungstechnik/Schiffsautomatisierung, einschließlich Prozessleittechnik sowie elektrische Anlagen/Schiffselektrotechnik werden vorausgesetzt.

Die Bewerber/innen müssen bereit sein, das Fachgebiet in Lehre, Weiterbildung und anwendungsbezogener Forschung zu vertreten und sollten über internationale Erfahrungen und aktive Fremdsprachenkenntnisse, insb. Englisch verfügen, so dass auch fremdsprachige Lehrveranstaltungen angeboten werden können. Es wird erwartet, dass auch Lehrveranstaltungen in den Grundlagenfächern des Fachbereiches und in anderen Studiengängen übernommen werden. Nähere Auskünfte erteilt auf Anforderung der **Dekan des Fachbereiches** Seefahrt, Herr Prof. Dr. Rachow (0381/4985800; m.rachow@ sf.hs-wismar.de). Hinsichtlich der allgemeinen Einstellungsvoraussetzungen wird auf § 58 Landeshochschulgesetz ver-



Gemäß § 4 Abs. 3 des Gleichstellungsgesetzes M-V sind Frauen ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungskosten werden von der Hochschule Wismar nicht übernommen. Bewerbungen mit entsprechenden Unterlagen werden unter Angabe der Stellennummer innerhalb von 4 Wochen erbeten an:

**Hochschule Wismar** University of Technology, Business and Design Postfach 12 10, 23952 Wismar



### **MERCHANDISE**

Es wurden verschiedene Merchandise-Produkte zur Außenwerbung entwickelt. Diese sind im Campus-Shop auf dem Hochschulgelände und über den Internet-Shop erhältlich. Das Sortiment ist nicht auf die hier aufgeführten Produkte beschränkt und kann erweitert werden.

#### Ausschnitt aus der Kollektion der Merchandise-Produkte













### **DVD WERBEFILM**

Ein von Studenten der Hochschule Wismar erstellter 9-minütiger Kurzfilm gibt ausländischen Studieninteressierten einen ersten Einblick in das studentische Leben in Wismar und Warnemünde. Der Kurzfilm existiert als DVD-Version und ermöglicht die Auswahl von Sprache und Untertiteln (deutsch, englisch, russisch, spanisch, polnisch

und chinesisch). Werden einzelne Fachbereiche vorgestellt, nimmt der untere und obere Bildrand die Farbe des Fachbereiches auf.

#### Ansicht des DVD-Menüs und Covers















### **INFO-MOBIL**

Zur Unterstützung der Studienberatung kommt ein Infomobil zum Einsatz, welches kleine Infostände sowie Informationsmaterial aufnehmen kann. Die Gestaltung umfasst in Abhängigkeit von der verfügbaren, in Silber grundierten Fläche die Wortmarke, Logovarianten und Textaussagen in der Hausschrift.

Verschiedene Ansichten des Info-Mobils







